

# Mit Kindern über Homosexualität kommunizieren

Beitrag von „Claudius“ vom 23. Januar 2015 12:34

## Zitat von chemie77

Ich muss es nicht aushalten, dass hier meine Lebensweise (mit der ich sehr glücklich bin und die in meinem gesamten Umfeld vorbehaltlos akzeptiert wird) hier mit einer Behinderung oder Übergewicht verglichen wird und dass Schüler darüber diskutieren sollen, ob das normal oder nicht normal ist.

Doch, das musst du aushalten. Jedenfalls in einer pluralistischen Gesellschaft, wo Meinungsvielfalt normal und erwünscht ist, muss man das aushalten. Genauso muss ich als Christ aushalten, wenn "neleabels" und andere hier meine Religion als "Scheiss" bezeichnen und vehement ihre tiefempfundene Abneigung und scharfe Kritik gegen meine Religion, teilweise auch mit Polemik zum Ausdruck bringen. So ist das nunmal in einer freien Gesellschaft. Ich kann nicht erwarten, dass alle Menschen in dieser Gesellschaft mich mögen, meinen Lebensstil gutheißen, meine Meinungen teilen und meine Eigenschaften toll finden. Und Du kannst das ebenso wenig erwarten. Nur hast Du scheinbar nie gelernt damit umzugehen. Genau das ist aber eine wichtige Aufgabe der Schule, die Jugendlichen auf ihr Leben in dieser pluralistischen Gesellschaft vorzubereiten, wo Meinungsvielfalt und kritischer Diskurs nunmal absolut normal und wünschenswert sind. Die Schule ist der beste Ort um genau dies einzuüben, denn man wird im Leben permanent Andersdenkenen begegnen und muss damit umzugehen wissen. Schade, dass Du das scheinbar nicht gelernt hast und dieses Defizit nun auch noch an Deine Schüler weitergeben willst.

## Zitat von chemie77

Wenn hier eine Plattform für solche Diskussionen ist, werde ich mich aus diesem Forum abmelden. (Ich erwarte nicht, dass einer deswegen weint, wollte es aber gesagt haben)

Du wolltest es nicht mal so gesagt haben, sondern Du versuchst durch Androhung deiner Abmeldung die Schliessung eines Threads zu erreichen, weil Du nicht fähig bist auszuhalten, dass es tatsächlich Menschen gibt, die nicht vorbehaltlos Deiner Meinung sind. Findest Du das nicht selbst ein wenig armselig?

Ich möchte nicht wissen, wie Dein Unterricht aussieht. Wahrscheinlich beendest Du sofort die Schulstunde, falls mal ein Schüler es wagt zu einem Thema eine Meinung zu äussern, die Deiner eigenen widerspricht. 